



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Confessio oder Bekantnus des Glaubens/ etlicher Fürsten vnd Stedte

Jonas, Justus

Wittemberg, 1540

VD16 C 4751

Der Fünffte.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34757

hört/wie inn Symbolo./an die Historia dieser Artickel gehefft ist/vergebung der sünde. Vnd sollen auff diesen Artickel die andern alle von Christo zogen werden/denn darumb ist Christus kommen/gestorben vnd erstanden/das wir von seinen wegen vnd durch ihn /erlangen vergebung der sünden vnd ewiges leben.

Der Fünffte.

Szu hat Gott das Predigamt eingesetzt/das Euangelion zu predigen/welches anzeigen Gottes zorn vber die sünde/vnd dabey anbeyt vergebung der sünden allen menschen/also/das alle die so erschrecken für Gottes zorn vber die sünd/vnd dagegen sich trösten mit der zusage im Euangelio gepredigt/vnd glauben/das in Gott gewislich vergeb vmb Christus willen/nicht von wegen ihrer rewe/würdigkeit oder wercke/diese alle haben gewislich vergebung der sünden.

Vnd mit solchem trost/so wir Gottes zusage vnd Euangelium fassen vnd glauben/wird der heilig Geist mit gegeben inn vnser hertzen/Denn der heilig Geist wirckt durch das leiblich wort/gehört/odder gedacht/so wir das Euangelium fassen daran zu glauben/wie Paulus leret Gal. 3. das wir den verheissen Geist durch glauben empfangen/Wenn das hertz also mit glauben durch den heiligen Geist getröst wird/so erkent es Gottes barmhertzigkeit recht / vnd hebet an rechte

B ij Gottes

Artikel Christlicher lahr.

Gottes forcht/recht vertrauen/rechte hoffnung
Göttlicher hülff vnd gnaden/vnd andere tügent
von Gott geboten zc.

Die werden verdampt alle diejenige so nicht
leren/das vns vergebung der sunden geschenckt
wird vmb Christus willen / one vnser verdienst/
sondern das wir vergebung der sunden erlangen/
vnd von ewigem zorn errett werden / von wegen
vnser würdigkeit vnd verdienst.

Auch werden vordampt alle Scholastici/so
leren/wir sollen zweiueln/ob Gott vns vergeben
habe/vnd das solcher zweiuel nicht sünde sey.

Item / wir verdammen alle irrgе geister/so
leren / das man den heiligen Geist anders denn
mit dem wort vnd glauben erlange/vnd verach-
ten das leiblich wort des Euangelij / vnd leren
heiligen Geists wirckung / liecht vnd trost des
hertzens / one das Euangelium vnd auffer dem
Euangelio suchen/wie denn Thomas Müntzer/
vnd die Anabaptisten vnd viel deren gleichen le-
ren/badurch das hertz von Gottes wort auff ei-
gene gedancken schedlich gefüret wird.

Der Sechste.

Wch wird geleret/das man gute werck/al-
lerley so Gott vns geboten hat/sol vnd mus
thun / denn das Euangelium bringet ein
newes leben mit sich/das ist / ein gehorsam gegen
Gott/Dieweil wir aber Gottes gesetz nicht gnug
thuen/